

evangelische Religion "Verantwortung und Schöpfung"

Beitrag von „neleabels“ vom 5. September 2014 09:48

[Zitat von alias](#)

Ich bin durchaus der Meinung, dass die Schöpfungsgeschichte den Sachverhalt korrekt wiedergibt.

Die Theologen unterliegen jedoch dem fundamentalen Irrtum, dass Gott an die Erdumlaufbahn gebunden sei. Geht man davon aus, dass Gott "universal ist - wie postuliert - dauern 7 Gott-Tage (bezogen auf die Umlaufbahnen von Galaxien) gut und gerne vier Milliarden Menschenjahre 🤔🎵

Ich versuche jetzt seit zwei Tagen einen Sinn in diesem Satz zu entdecken, der einerseits die kulturelle Rolle und den Inhalt des Genesis-Mythos ebenso berücksichtigt wie heutige Kosmosvorstellungen und der andererseits über ein generelles und diffuses "hört sich irgendwie gut an und lässt den Glauben überleben" hinausgeht.

Es ist mir nicht gelungen und räume mein Scheitern ein. Könntest du mich bitte aufklären?

Nele